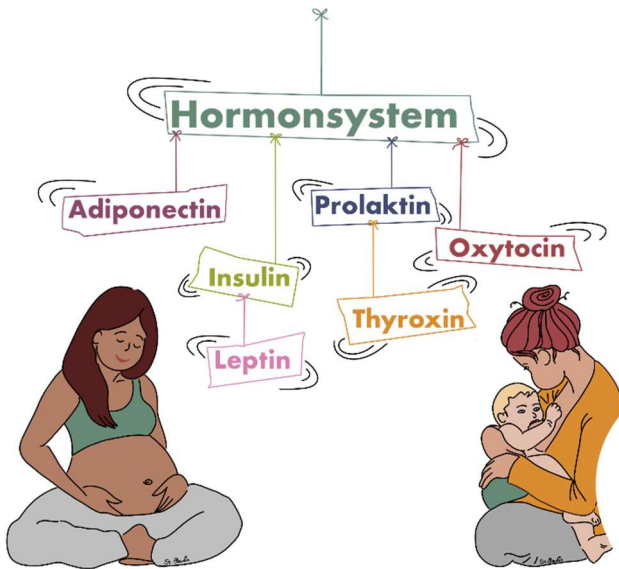


Hormonelle Dysbalancen

Was ist in der Stillberatung
relevant?



Ausbildungsakademie
Stillen & Laktation



Der Fortschritt der modernen Medizin beinhaltet, dass wir heute Frauen in der Schwangerschaft und Stillzeit betreuen, welche vor einigen Jahren noch mit unerfülltem Kinderwunsch durchs Leben gingen.

Dazu kommen gesamtgesellschaftliche Entwicklungen, wie zu hohem Körpergewicht und damit einhergehenden ungünstigen Stoffwechsellagen sowie insgesamt älter werdende Gebärende.

Die Begleitung dieser Frauen während der Wochenbett- und Stillzeit ist häufig mit einigen Stolpersteinen verbunden.

Insbesondere wenn sie Grunderkrankungen oder Dysbalancen des Stoffwechsels und Hormonhaushaltes mitbringen, kann dies eine Herausforderung für die Stillbeziehung darstellen.

Wir werfen einen kurzen Blick in die Physiologie und Endokrinologie der Laktation um anschließend die Mechanismen einzelner Grunderkrankungen, welche uns häufig begegnen, in Bezug auf die Laktation besser verstehen zu können.

Daraus können wir Lösungen ableiten, die für unsere Beratung rund um die Stillzeit von Bedeutung sind.

Für Ärzt:innen,
Gesundheits- und Kinder-/
Krankenpfleger:innen, Hebammen,
Stillspezialist:innen,
Laktationsberater:innen IBCLC etc.

01. Oktober 2026

10:00 – 17:30 Uhr
in Würzburg

Anmeldeschluss 24.09.2026

Referentin: Claudia Braches, IBCLC, EFNB



- Kinderkrankenschwester
- Stillspezialistin
- Entwicklungsfördernde Neonatalbegleiterin, EFNB

Themen

- Was ist eine hormonelle Dysbalance?
- Endokrinologische Aspekte
 - Funktionalität der Brustdrüse
 - Hormonelle Steuerung der Laktation
- Wenn Stoffwechsel & Hormone anders ticken
 - Schilddrüsenfunktion
 - Adipositas
 - (Gestations) Diabetes mellitus
 - Poly-zystisches-Ovarialsyndrom
- Welche Auswirkungen auf die Laktation?
- Was leiten wir für die Stillberatung ab?

Änderungen vorbehalten!



Methoden

- Vortrag
- Diskussion
- Videoeinsatz
- Fallanalyse
- Visualisierung
- Ideensammlung
- Gruppenaktivität

Teilnahmegebühr

160,00 €

Fortbildungspunkte

8 Stunden (à 45 Min.) für Stillspezialist:innen

Weiterbildungspunkte für IBCLCs: 6 L-CERPs

- 6,0 CERPs Physiologie und Endokrinologie

Fortbildungsstunden für Hebammen nach der gültigen Berufsordnung der Bundesländer

8 Fortbildungspunkte im Rahmen der Registrierung beruflich Pflegenden

8 Fortbildungspunkte im Bereich Heilmittel Rahmenempfehlung nach § 125 Abs. 1 SGB V

Fortbildungspunkte für Ärzt:innen können bei frühzeitiger Anmeldung (mind. sechs Wochen vor Veranstaltungstermin) beantragt werden!

Teilnehmende

Max. 25 Personen

Die Ausbildungsakademie Stillen und Laktation GmbH wurde vom International Board of Lactation Consultant Examiners® (IBLCE®) als CERP-Anbieter für das aufgelistete Programm der Continuing Education Recognition Points (CERPs) anerkannt. Die Feststellung der CERPs-Berechtigung oder des CERPs-Anbieterstatus bedeutet nicht, dass IBLCE® die Qualität der Ausbildung bestätigt oder bewertet. INTERNATIONAL BOARD OF LACTATION CONSULTANT EXAMINERS®, IBLCE®, INTERNATIONAL BOARD CERTIFIED LACTATION CONSULTANT® und IBCLC® sind eingetragene Marken des International Board of Lactation Consultant Examiners.

Tagungszeiten

Fortbildung von	10:00 - 17:30 Uhr
Mittagspause	13:15 - 14:15 Uhr
Kaffeepausen	11:30 - 11:45 Uhr
	15:45 - 16:00 Uhr

Inkl. Kaffeepausenverpflegung



ONLINE-Anmeldung

www.aak-stillen.de/termine

Ausbildungsakademie Stillen und Laktation GmbH

Hakenberg 22, 37619 Bodenwerder

Telefon +49 5533 4093810

info@aaak-stillen.de